



Sanierung Ferienhaus, Môtiers

Am Anfang stand eine gemeinsame Analyse und Begehung mit der Bauherrschaft am Objekt an. Dabei wurden die Bedürfnisse geklärt und die Schwachstelle der Gebäudehülle analysiert.

Das Dach wurde neu gedämmt und die Betonwände energetisch verbessert. Ausserdem wurde eine Photovoltaikanlage installiert. Mit dieser kann im neuen Batteriespeicher der Strom für den Eigenbedarf optimal genutzt werden. Das bestehende Cheminée wurde mit einem neuen modernen Holzofen mit sichtbarer Feuerstelle eingebaut. Im Kanton Freiburg wird das Fördern von Einzelbauteilen unterstützt, sofern die U-Wert-Verbesserung der Bauteile mindestens 0.07W/m²k beträgt. Diese Anforderung wurden dank den sorgfältig auf das Objekt abgestimmten Sanierungsmassnahmen ohne Weiteres erfüllt.

Architektur:

Samuel Gerber, Herzogenbuchsee

Dachaufbau von aussen:

- Eindeckung Faserzementplatte
- Ziegelatte 30 x 50 mm
- Konterlatte 60 x 60 mm
- Unterdachfolie
- Dämmplatte 60 mm
- Dämmplatte 160 mm
- Dampfbremse
- Bestehende Dachschalung 20 mm

Aufbau Aussenwand von innen:

- Beton bestehend
- Dämmung 20 mm
- Lattenrost 40 x 60 mm
- Faserzementplatte